

DISPERBYK-192

VOC- und lösemittelfreies Netz- und Dispergieradditiv für wässrige Lacksysteme, Druckfarben sowie Flüssigfarben für Thermoplaste und zur Herstellung von Pasten für ungesättigte Polyesterharzsysteme oder Gel Coats. Besonders geeignet zur Herstellung stabiler Effektpigmentaufschlüsse.

Produktdaten

Chemischer Aufbau

Modifizierter Polyether

VOC-frei
(< 1500 ppm)

Kenndaten

Die angegebenen Werte stellen keine Spezifikation dar, sondern sind typische Ausfalldaten.

Dichte (20 °C): 1,05 g/ml

Lagerung und Transport

Das Produkt kann unterhalb von 20 °C fest werden. Erwärmen auf >30 °C und umrühren.

Anwendungen

Kalthärtende Systeme

Eigenschaften und Vorteile

Das Additiv sorgt durch sterische Stabilisierung für eine Deflockulation der Pigmente. Durch die kleine Teilchengröße der deflockulierten Pigmente wird die Farbstärke verbessert. Weiterhin wird die Viskosität reduziert, sodass ein höherer Pigmentgehalt möglich wird. Das Additiv verhindert das Ausschwimmen auch bei komplexen Pigment/Pasten-Kombinationen und schwierigen Farbtönen.

Einsatzempfehlungen

Besonders empfohlen zur Herstellung von Pigmentpasten für Gel Coats; außerdem empfohlen zur Pigmentstabilisierung in Gel Coats.

Empfohlene Zusatzmengen

Additivmenge in Lieferform auf Pigment:

Titandioxid:	2-5 %
Organische Pigmente:	10-15 %
Ruß:	10-20 %

Die angegebenen Einsatzmengen dienen zur Orientierung. Die optimale Einsatzmenge wird durch abgrenzende Versuchsreihen ermittelt.

Einarbeitung und Vorgehensweise

Für die optimale Wirkung sollte das Additiv langsam unter Rühren in das Harz gegeben werden. Die Pigmente erst zugeben, wenn sich das Additiv homogen und gleichmäßig verteilt hat. Danach wird dispergiert und anschließend, falls notwendig, weiteres Harz zugegeben.

Lackindustrie**Eigenschaften und Vorteile**

Das Additiv sorgt durch sterische Stabilisierung für eine Deflockulation der Pigmente. Durch die kleine Teilchengröße der deflockulierten Pigmente sind hohe Glanzgrade erzielbar und die Farbstärke wird verbessert. Weiterhin erhöhen sich Transparenz und Deckfähigkeit, die Viskosität wird reduziert. Auf diese Weise verbessert sich auch das Verlaufsverhalten und eine höhere Pigmentierung wird möglich.

Einsatzempfehlungen

Maler- und Bautenlacke	■
Autolacke	■
Can Coatings	■
Lederlacke	■

■ besonders empfohlen

Das Additiv wird besonders zur Herstellung von stabilen wässrigen Effektpigmentaufschläüssen eingesetzt. Diese können mit oder ohne Bindemittel hergestellt werden.

Empfohlene Zusatzmengen

Additivmenge in Lieferform auf Pigment:

Anorganische Pigmente:	5-10 %
Titandioxid:	4-7 %
Organische Pigmente:	15-30 %
Ruß:	30-50 %
Effektpigmente:	3-5 %

Die angegebenen Einsatzmengen dienen zur Orientierung. Die optimale Einsatzmenge wird durch abgrenzende Versuchsreihen ermittelt.

Einarbeitung und Vorgehensweise

Für die optimale Wirkung sollte das Additiv langsam unter Rühren in das Anreibeharz, das Colösergemisch oder die scherstabile Dispersion gegeben werden. In bindemittelfreien Systemen wird das Additiv lediglich mit dem Wasser vermischt. Die Pigmente erst zugeben, wenn sich das Additiv homogen und gleichmäßig verteilt hat.

Druckfarben

Eigenschaften und Vorteile

Das Additiv sorgt durch sterische Stabilisierung für eine Deflockulation der Pigmente. Durch die kleine Teilchengröße der deflockulierten Pigmente sind hohe Glanzgrade erzielbar und die Farbstärke wird verbessert. Weiterhin erhöht sich die Transparenz und die Viskosität wird reduziert. Auf diese Weise verbessert sich auch das Fließverhalten und eine höhere Pigmentierung wird möglich.

Einsatzempfehlungen

Besonders empfohlen für Tiefdruck-, Flexo- und Siebdruckfarben. Das Additiv ist speziell geeignet zur Herstellung bindemittelfreier, stabiler Pigmentkonzentrate mit einem Pigmentanteil von 30-60 %. Diese Pigmentkonzentrate können mit den üblichen wässrigen Bindemitteln aufgelackt werden, z. B. Acrylatdispersionen und wasserlösliche Acrylatharze.

Empfohlene Zusatzmengen

Additivmenge in Lieferform auf Pigment:

Titandioxid:	2-5 %
Organische Pigmente:	10-15 %
Ruß:	10-20 %

Die angegebenen Einsatzmengen dienen zur Orientierung. Die optimale Einsatzmenge wird durch abgrenzende Versuchsreihen ermittelt.

Einarbeitung und Vorgehensweise

Die Anreibung sollte in Wasser oder mit Anreibharz erfolgen. Die Pigmente erst zugeben, wenn sich das Additiv homogen und gleichmäßig verteilt hat.

Thermoplaste

Einsatzempfehlungen

Das Additiv wird zur Herstellung von Flüssigfarben auf Basis von Fettsäureestern empfohlen, die zur Einfärbung von Thermoplasten (besonders PET) verwendet werden.

Empfohlene Zusatzmengen

Additivmenge in Lieferform auf Pigment:

Anorganische Pigmente:	5-10 %
Titandioxid:	4-7 %
Organische Pigmente:	15-30 %
Ruß:	30-50 %
Effektpigmente:	3-5 %

Die angegebenen Einsatzmengen dienen zur Orientierung. Die optimale Einsatzmenge wird durch abgrenzende Versuchsreihen ermittelt.

Einarbeitung und Vorgehensweise

Für die optimale Wirkung sollte das Additiv langsam unter Rühren in das Trägersystem gegeben werden. Die Pigmente erst zugeben, wenn sich das Additiv homogen und gleichmäßig verteilt hat.

DISPERBYK-192

Merkblatt
Stand 08/2021



BYK-Chemie GmbH
Postfach 10 02 45
46462 Wesel
Deutschland
Tel +49 281 670-0
Fax +49 281 65735

info@byk.com
www.byk.com

ADD-MAX®, ADD-VANCE®, ADJUST®, ADVITROL®, ANTI-TERRA®, AQUACER®, AQUAMAT®, AQUATIX®, BENTOLITE®, BYK®, BYK®-DYNWET®, BYK®-MAX®, BYK®-SILCLEAN®, BYKANOL®, BYKETOL®, BYKJET®, BYKO2BLOCK®, BYKOPLAST®, BYKUMEN®, CARBOBYK®, CERACOL®, CERAFAK®, CERAFLOUR®, CERAMAT®, CERATIX®, CLAYTONE®, CLOISITE®, DISPERBYK®, DISPERPLAST®, FULACOLOR®, FULCAT®, GARAMITE®, GELWHITE®, HORDAMER®, LACTIMON®, LAPONITE®, MINERAL COLLOID®, MINERPOL®, NANOBYK®, OPTIBENT®, OPTIFLO®, OPTIGEL®, POLYAD®, PRIEX®, PURE THIX®, RECYCLOBLEND®, RECYCLOBYK®, RECYCLOSSORB®, RECYCLOSTAB®, RHEOBYK®, RHEOCIN®, RHEOTIX®, SCONA®, SILBYK®, TIXOGEL®, VISCOBYK® und Y 25® **sind eingetragene Warenzeichen der BYK Gruppe.**

Die vorstehenden Angaben entsprechen unserem derzeitigen Kenntnisstand. Sie beschreiben abschließend die Beschaffenheit unserer Produkte, stellen jedoch keine Garantie im Rechtssinne dar. Vor der Verwendung unserer Produkte obliegt es dem Verwender, die Qualität und Eignung unserer Produkte für die von ihm geplante Verarbeitung und Anwendung zu prüfen. Dies gilt auch für eine etwaige Verletzung von Schutzrechten Dritter. Wir behalten uns Änderungen der vorstehenden Angaben aufgrund des technischen Fortschritts und betrieblicher Weiterentwicklungen vor.

Diese Ausgabe ersetzt alle bisherigen Versionen.